

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 165

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt. Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. Parait, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.

Inhalt — Sommaire Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Notenverkehr; Monatsbilanz; Generalmonatsbilanz. — Banques d'émission suisses: Mouvement de billets; Bilan mensuel; Bilan général mensuel. — Schweizerische Post- und Telegraphen-Statistik. — Saatensland in Deutschland Mitte April ds. J. — Ansländische Banken. — Banques étrangères. — Télégramme.

Biel; zum Sekretär: Friedrich Ackermann, von Ryniken b. Brugg, in Madretsch, und zu Beisitzern: Otto Hugentobler, von Wiegoltingen, Schriftsetzer, in Biel, und Alexander Mahler, von Schluchsee, Commis, in Biel. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Ämtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna Bureau Bern.

1899. 16. Mai. Die Firma C. Bruppacher in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 20. Februar 1895, pag. 174) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. Mai. Die Firma des im Handelsregister von Bern eingetragenen Vereins Schweizerischen Velocipedisten-Bund in Bern (S. H. A. B. 1899, pag. 584) lautet «Schweizerischer Velocipedisten Bund» oder in französischer Uebersetzung Union Vélocipédique Suisse, was hiermit ergänzt wird.

16. Mai. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Aktien-Landwag-Gesellschaft Wohlen, mit Sitz in Wohlen (S. H. A. B. 1887, pag. 543, und 1896, pag. 1464) hat in der Versammlung vom 6. Februar 1898 neu gewählt als Präsident den bisherigen Vice-Präsidenten Bendicht Ziehli, von Wohlen, in Illiswyl, und als Vicepräsident: Bendicht Staub, von Wohlen, in Oberwollen.

Bureau Biel.

13. Mai. Eintragung von Amteswegen: Auf Grund der Verfügung des Handelsregisterführers von Biel gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890, d. d. 5./10. Mai 1899.

Inhaber der Firma Guillaume Homberger-Schöni in Biel ist Guillaume Homberger-Schöni, von Wetzikon (Zürich), in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Parkweg Nr. 3, in Biel.

16. Mai. Unter dem Namen Floberschützengesellschaft „Dufour“ Biel (Société de Tir au Flobert „Dufour“ à Biemme) besteht, mit Sitz in Biel, ein Verein, welcher zum Zwecke hat, das Floberschiessen zu üben und einen gesellschaftlichen und freundlichen Verkehr unter den Mitgliedern zu pflegen. Die Statuten sind am 23. Oktober 1896 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben auf die seitens eines Mitgliedes geschehene Anmeldung hin, durch Aufnahme infolge Beschlusses des Vorstandes, eventuell der Generalversammlung. Als Mitglied kann in den Verein aufgenommen werden jeder Bürger, welcher das 17. Altersjahr zurückgelegt und einen guten Leumund hat. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2; der jährliche Beitrag ist auf Fr. 20 festgesetzt. Das Ausscheiden aus dem Verein kann erfolgen durch freiwilligen Austritt, welcher erst nach Erfüllung sämtlicher Pflichten durch schriftliche Erklärung an den Präsidenten, welche vor der jeweiligen im Januar stattfindenden Generalversammlung einzureichen ist, statthaft ist; ferner durch Ausschluss seitens der Mehrheit der Versammlung. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung (Generalversammlung) und ein Vorstand von 7 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident resp. Vicepräsident und der Sekretär des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Paul Moser, von Rüderswyl; Vicepräsident: Alcide Linder, von Reichenbach; Sekretär: Louis Huguenin, von Locle, alle drei in Biel. Für Ansprüche Dritter an die Gesellschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen, die Mitglieder sind persönlich nicht haftbar. Bei Auflösung der Gesellschaft wird das Vereinsvermögen unter die Mitglieder, welche zur Zeit der Auflösung der Gesellschaft angehören, verteilt.

16. Mai. Der Verein unter dem Namen Schützengesellschaft von Biel in Biel (S. H. A. B. Nr. 97 vom 6. April 1897) hat an Stelle des Emil Pfieger zum Präsidenten gewählt: Abraham Zigerli, von Ligerz, Lehrer, in Biel.

16. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Milchhändlerverein von Biel u. Umgebung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. September 1898) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Christian Grünig, des bisherigen Vicepräsidenten Fritz Schneider, des bisherigen Kassiers Gottfr. Mühlmann und der bisherigen Beisitzer Fritz Schärer, Jakob Hirsbrunner, Christian Gerber und Fritz Frutiger in den Vorstand gewählt: zum nummehrigen Präsidenten: Gottfried Mühlmann, von Bätterkinden, in Bözingen; zum Vicepräsidenten: Fritz Frutiger, von Ringgenberg, in Madretsch; zum Kassier: August Bernhard, von Untersteckholz, in Biel, und zu Beisitzern: Emil Blaser, von Langnau, in Schwadornau; Ernst Tschanz, von Sigriswyl, in Bellmund; Friedrich Steinmann, von Gysenstein, in Brügg, und Alexander Gnägi, von und in Ipsach.

16. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Kostgeberverein Biel in Biel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1892) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Hans Seyer, des bisherigen Vicepräsidenten Louis Tschantre, des bisherigen Kassiers Abraham Nyffeler, des bisherigen Sekretärs Karl Sessler und der bisherigen Beisitzer Jakob Greub und A. Schwyzgebel, in den Vorstand gewählt: zum Präsidenten: Jakob Detwyler, von Langenbruck, Wirt, in Biel; zum Vicepräsidenten: Abraham Wolf, von Spiez, Wirt in Madretsch; zum Kassier: Eduard Gerber, von Sumiswald, Wirt, in

16. Mai. Unter dem Namen Evangelisches Vereinshaus in Bözingen gründet sich, mit Sitz in Bözingen, ein Verein, welcher die Verwaltung und Vermehrung eines bestehenden Baufonds für ein evangelisches Vereinshaus und den Bau und die Einrichtung eines solchen im Gemeindebezirk Bözingen bezweckt. Der Verein besteht aus wenigstens drei und höchstens neun Mitgliedern. Zu Neuaufnahmen von Mitgliedern ist die Zustimmung von 2/3 sämtlicher Mitglieder erforderlich. Der Austritt kann jederzeit erfolgen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Cirkular. Der Verein wird nach aussen vertreten durch den aus vier Mitgliedern bestehenden Vorstand. Derselbe wird aus der Zahl der Mitglieder auf eine dreijährige Amtsdauer gewählt. Drei Vorstandsmitglieder führen für den Verein kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Statuten datieren vom 28. März 1899. Der Vorstand besteht aus: Arnold Bovet, Pfarrer, von und in Bern, als Präsident; Fritz Brunner, Evangelist, von Burg (Bern), als Vicepräsident; Gottfried Fahrni, Uhrenmacher, von Eriz, als Kassier, und Arnold Vögeli, von Grafenried, als Sekretär; letztere drei in Bözingen wohnhaft. Bei Auflösung des Vereins, die nur von 2/3 aller Mitglieder beschlossen werden kann, ist das Vermögen einem ähnlichen Zwecke zur Förderung des Reiches Gottes zuzuweisen. Ueber die Zuweisung soll endgültig beschliessen ein Ausschuss, der gewählt wird wie folgt: das Komitee der evangel. Gesellschaft des Kantons Bern und das deutsch-bernerische Ankommitee des «blauen Kreuzes» wählen je zwei Mitglieder, und diese vier Delegierten ernennen den Obmann des Ausschusses.

Bureau de Porrentruy.

17. mai. Le chef de la maison Emile Lussy à Porrentruy, est Emile Lussy, originaire de Stans (Nidwald), domicilié à Porrentruy. La maison donne procuration à Edouard Monnerat, de Vevey, domicilié à Porrentruy. Genre d'affaires: Construction du chemin de fer Porrentruy-Bonfol.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrsimmenthal).

16. Mai. Die Firma Frd. Hästler zu Oberwyl (S. H. A. B. Nr. 98 vom 23. April 1891, pag. 401) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses im Monat April 1899 — au mois d'avril 1899.

Table with columns: Banken — Banques, Erhalten eigene Noten, Propres billets reçus, An die emittierenden Bank gesandte Noten, Billets expédiés à la Banque qui les a émis. Rows list various banks like St. Gallische Kantonalbank, Basellandschaftliche Kantonalbank, etc., with values in Fr. and Total 10,108,000.

IV. Monatsbilanz 1899 der Schweizerischen

vom 30.

IV° Bilan mensuel de 1899 des banques

du 30

Aktiven

Nr.	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse					Disponibile Guthaben — Créances à vue					Wechselungen Créances sur effets de change					
		Gesetzliches Metallgeld *)		Eigene Noten in Kasse	Noten anderer schweizer. Em.-Banken	Uebrigere Kassaerstände *)	Emissions-Banken u. Zweiganstalten		Korrespond.-Debitoren		Diverse *)	Schweizer-Wechsel *)		Wechsel auf das Ausland			
		Espèces ayant cours légal *)					Banques d'émission et succursales		Correspondants débiteurs			Divers *)		Effets sur la Suisse *)		Effets sur l'étranger	
Fr.	Ot.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.			
1	St. Gall. Kantonalb., St. Gallen	6,980,915	—	90,000	914,950	52,187	27	76,250	45	252,489	98	—	—	8,549,315	82	659,731	85
2	Baselland. Kantonalb., Liestal	890,743	70	30,800	86,700	4,353	60	266,740	71	500,014	94	—	—	1,031,306	11	—	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,819,960	—	1,942,600	717,260	79,578	88	12,637,778	85	7,288,715	63	—	—	12,447,088	—	2,484,436	38
4	Banca cant. ticinese, Bellinzona	867,164	—	21,850	49,650	143,534	29	1,892,829	70	2,071,693	50	281,654	56	1,546,490	91	2,085,448	42
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,999,366	20	201,800	728,850	6,797	17	219,282	19	879,791	81	—	—	6,209,484	84	152,760	20
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	428,900	—	8,700	27,500	2,427	39	9,291	40	7,146	25	7,143	65	874,848	80	—	—
7	Thurg. Kantonalb., Weinfelden	2,823,518	76	160,650	301,550	74,367	09	29,995,985	79	706,295	85	—	—	2,458,288	28	761,006	20
8	Aargauische Bank, Aarau	2,093,627	41	297,850	87,850	17,959	64	48,309	89	555,511	12	32,078	75	4,286,750	42	315,821	63
9	Toggenb. Bank, Lichtensteig	441,645	44	80,950	216,550	88,386	28	4,498,028	85	521,572	52	1,835	40	1,839,154	76	111,488	40
10	Banca della Svizzera ital., Lugano	981,226	80	50,750	58,100	70,561	85	145,255	58	975,987	54	19,770	93	1,222,408	20	921,626	88
11	Thurg. Hypothekbank., Frauenfeld	501,850	45	1,850	142,700	27,581	90	23,976,048	85	181,310	60	—	—	449,680	65	20,552	35
12	Graubündner Kantonalb., Chur	2,082,462	10	81,900	151,350	7,031	09	192,278	49	227,863	81	1,540	50	6,126,889	45	—	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,777,270	—	103,200	455,250	227,681	48	2,326,574	19	792,654	42	—	—	2,161,621	87	—	—
14	Banque du commerce, Genève	10,020,590	—	804,300	144,600	6,590	90	439,569	—	422,461	20	—	—	18,094,159	—	33,750	—
15	Appenz. A./Rh. Kant.-B., Herisau	1,396,361	44	14,500	83,600	8,307	68	69,471	13	14,259	06	—	—	1,575,396	90	4,919	02
16	Bank in Basel, Basel	10,949,090	—	1,201,200	1,229,400	34,629	23	2,648,618	26	733,336	83	—	—	7,959,309	62	1,096,391	—
17	Bank in Luzern, Luzern	3,818,888	50	74,100	123,200	151,282	48	88,882	29	154,214	40	—	—	2,206,034	92	34,404	45
19	Banque de Genève, Genève	2,141,360	30	185,100	357,700	114,791	05	277,868	25	139,815	95	—	—	6,323,686	70	28,204	15
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	15,495,851	96	1,828,350	688,050	98,451	59	15,933,799	84	8,042,688	71	—	—	31,094,563	35	5,261,218	55
23	Bank in Schaffh., Schaffhausen	1,134,821	09	99,000	110,450	16,726	38	48,074	47	456,980	65	169,693	93	958,609	15	58,952	40
24	Banque cant. fribourgeoise, Fribourg	535,010	—	33,000	68,350	6,321	45	107,244	94	55,149	46	—	—	1,616,571	79	—	—
26	Banque cant. vaud., Lausanne	5,119,619	73	457,150	327,500	44,690	89	1,493,685	06	1,012,174	38	350,854	71	20,585,163	67	181,189	46
27	Ersparnisk. d. Kant. Uri, Altdorf	666,420	—	18,600	11,600	2,487	97	153,789	08	26,048	94	—	—	812,118	26	—	—
28	Kant. Sp.-u. Leihk.v.Nidw., Stans	485,295	—	10,750	20,750	3,673	77	86,490	36	29,655	39	—	—	167,614	62	—	—
30	Banque cant. neuchâtel., Neuchâtel	3,288,845	78	375,200	454,600	17,179	68	765,778	28	715,052	64	99,846	78	2,654,309	72	509,829	07
31	Banq. comm.° neuch., Neuchâtel	3,379,316	05	90,250	178,650	3,462	89	51,659	20	225,104	07	1,038,774	96	6,591,514	79	7,828	45
32	Schaffh. Kant.-B., Schaffhausen	1,408,946	76	31,550	116,450	86,634	51	34,301	08	111,419	57	1,205	40	1,271,688	80	241,606	99
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,144,965	—	16,450	71,200	7,909	05	23,284	12	253,776	44	—	—	1,703,458	85	46,749	85
34	Soloth. Kantonalbank, Solothurn	2,515,069	03	141,200	342,400	37,357	84	139,233	32	340,171	75	2,876	19	8,523,331	96	23,963	21
35	Obwaldner Kantonalb., Sarnen	455,350	—	24,250	15,700	190,406	80	4,284	20	—	—	—	—	108,999	65	—	—
36	Kantonalbank Schwyz	1,433,041	—	28,550	4,950	25,731	72	138,562	04	111,619	49	—	—	540,581	13	—	—
37	Credito Ticinese, Locarno	967,930	—	37,150	64,800	21,811	66	255,375	88	67,815	83	11,176	95	1,792,901	43	345,182	82
38	Banque de l'Etat de Fribourg	2,054,125	—	88,350	55,350	27,472	97	446,252	57	1,139,174	75	—	—	7,073,230	76	—	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,204,050	—	31,850	71,150	7,391	31	77,464	83	116,701	39	—	—	402,857	22	5,285	11
40	Banca popolare di Lugano	881,595	—	3,100	33,150	43,054	66	87,770	74	462,822	60	39,528	61	1,249,266	22	342,068	79
		107,154,165	—	8,566,250	8,477,350	1,515,659	59	99,284,559	43	24,045,582	65	2,057,524	32	167,463,070	52	15,668,638	68
				125,713,924. 59				125,937,866. 40						230,876,618. 46			

*) Inkl. Depositum bei der Centralstelle. *) Noten nicht gesetzlich autorisierter Banken, fremde Münzen und Noten etc. *) Inkl. ausstehende Platzwechsel und Schuldscheine. *) Compris l'avoir au bureau central. *) Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. *) Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

Nr.	Firma — Raison sociale	Noten-Emission Emission de billets					Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue									Wechsel-Engagements sur	
		Noten-Zirkulation Billets en circulation	Eigene Noten in Kasse Propres billets en caisse	Giro- und Checks-Conti Comptes de virements et de chèques	Depositen und Kassa-scheine Bons de caisse et de dépôts	Emissionsbanken und Zweiganstalten Banques d'émission et succursales	Korrespondent-Kreditoren Correspondants créanciers	Konto-Korrent-Kreditoren *) Comptes courants créanciers *)	Diverse *) Divers *)	Eigenwechsel Billets à ordre à terme							
											Fr.	Ot.	Fr.	Ot.	Fr.	Ot.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	18,910,000	90,000	98,688	06	—	—	145,588	58	155,588	02	2,882,185	08	—	—	—	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,969,200	30,800	—	—	—	—	26,399	80	81,031	15	—	—	—	—	—	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	17,557,400	1,942,600	—	—	—	—	12,744,027	24	2,781,584	06	20,782,979	58	—	—	—	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,978,650	21,850	—	—	—	—	1,171,679	71	1,713,822	83	2,766,227	17	12,928	—	1,875,500	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,798,200	201,800	81,791	90	—	—	108,619	65	726	99	405,185	08	—	—	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	991,300	8,700	—	—	—	—	6,666	46	14,780	55	—	—	88	50	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	4,899,850	160,650	—	—	—	—	29,345,391	96	76,790	60	—	—	—	—	25,377	25
8	Aargauische Bank, Aarau	4,027,850	297,850	—	—	817,503	51	60,286	90	291,432	50	5,469,247	29	—	—	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	969,050	30,950	—	—	14,088	95	4,855,888	10	862,580	90	3,686,257	95	9,762	87	—	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,949,250	50,750	—	—	—	—	87,984	11	272,690	76	2,007,858	08	4,794	70	—	—
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	998,150	1,850	—	—	22,000	—	24,043,132	90	221,908	15	2,867,105	50	14,817	50	1,850,000	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,918,200	81,900	—	—	—	—	38,444	17	31,046	82	4,423,484	46	14,681	70	—	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,896,800	108,200	580,566	12	—	—	2,889,616	56	831,577	81	2,790,186	70	—	—	—	—
14	Banque du commerce, Genève	22,695,700	804,300	3,490,192	10	—	—	701,708	65	1,187,251	85	—	—	11,281	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,985,500	14,500	—	—	—	—	18,642	—	48,887	30	2,503,740	68	—	—	—	—
17	Bank in Basel, Basel	22,798,800	1,201,200	2,966,586	90	—	—	870,192	29	82,533	84	489,749	89	—	—	—	—
18	Bank in Luzern, Luzern	4,225,900	74,100	1,089,702	42	—	—	158,694	12	189,361	48	849,195	80	78,580	33	—	—
19	Banque de Genève, Genève	2,714,900	135,100	848,428	14	—	—	2,694	70	89,697	90	—	—	2,508	50	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,671,850	1,828,350	18,868,808	20	1,709,299	78	16,890,517	25	1,160,489	17	17,008,942	25	—	—	—	—
23</																	

Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten)

April 1899.

d'émission suisses (y compris les succursales)

avril 1899.

Actif

Table with multiple columns: Wechsel mit Faustpfand, Avances sur nantissement, Konto-Korrent-Debitoren, Comptes courants débiteurs, Schuldanscheine ohne Wechselverbindlichkeit, Créances sans engagement par lettre de change, Hypothekar-anlagen, Créances hypothécaires, Effekten, Effets publics, Diverse, Divers, Feste Anlagen - Placements fixes, Mobilien und Immobilien, Meubles et immeubles, Kommanditen, Commandites, Gesellschafts-Conti, Comptes d'ordre (charges), Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital, Capital non versé de dotafion et sur actions, Total, Nr.

* Inkl. Wechsel zum Inkasso. * Inkl. Warrants und basellandschaftl. Gantrödel. * Inkl. Liquidationen und Restanzen. * Compris les effets à l'encaissement. * Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. * Compris liquidations et soldes.

Aktiven Actif 1,566,157,940

Passif

Table with multiple columns: schulden effets de change, Andere Schulden auf Zeit - Autres engagements à terme, Eigene Geider - Fonds propres, Reservenfonds, Fonds de réserve, Gesellschafts-Conti, Comptes d'ordre (produits), Dotations- und Aktienkapital, Capital-actions et de dotafion, Einbezahlt, Versé, Ausstehend, Du, Total, Nr.

Passiven Passif 1,566,157,940

General-Monats-Bilanz vom 30. April 1899
verglichen mit dem Vormonat.

	31. März		30. April	
	Fr.	St.	Fr.	St.
Passiven.				
Noten in Händen Dritter	200,851,200	—	207,568,100	—
Eigene und andere Noten in Kassa	19,177,800	—	17,044,100	—
Noten-Emission	219,529,000	—	224,612,200	—
Giro- und Checks-Konti	22,955,877	69	28,244,178	27
Depositen- und Kassascheine	4,172,598	34	8,874,823	11
Emissionsbanken und Zweiganstalten	92,967,878	47	95,146,929	84
Korrespondenten-Kreditoren	12,884,262	67	12,940,786	21
Konto-Korrent-Kreditoren	101,580,018	82	105,968,590	85
Diverse	1,866,714	28	256,837	65
Andere kurzfristige Schulden	235,626,884	72	241,481,140	98
Eigen-Wechsel	8,667,404	30	7,649,432	25
Tratten und Acceptationen	15,288,979	74	15,457,270	92
Wechsel-Schulden	23,901,884	04	23,106,708	17
Konto-Korrent-Kreditoren	61,466,887	87	61,926,210	80
Sparkassa-Einlagen	286,999,821	33	284,285,164	88
Depositen-Scheine und Obligationen	476,058,060	37	479,822,806	77
Feste Anleihen	9,552,500	—	9,582,500	—
Diverse	265,744	81	265,798	61
Andere Schulden auf Zeit	884,837,514	48	885,882,475	06
Reservfonds, ordentlicher und ausserordentlicher Gesellschafts-Konti	84,958,461	02	85,016,111	02
Eingezahltes Kapital	21,011,884	05	23,884,809	82
Eigene Gelder	226,945,845	07	229,875,420	84
Ausstehendes Kapital	11,800,000	—	11,800,000	—
	1,551,839,578	26	1,566,157,940	—
Aktiven.				
Gesetzliche Bardeckung der Noten-Zirkulation	84,808,600	—	86,418,880	—
Verfügbare Barschaft	21,484,320	—	20,785,785	—
Eigene Noten	7,607,500	—	8,566,250	—
Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	11,670,800	—	8,477,850	—
Uebrigere Kassabestände	1,581,242	58	1,515,659	59
Kassa	127,001,962	58	125,718,924	59
Emissionsbanken und Zweiganstalten	96,224,146	15	99,234,559	48
Korrespondenten-Debitoren	21,996,828	08	24,045,582	65
Diverse	2,855,201	58	2,067,524	82
Kurzfristige Guthaben	120,576,170	78	125,837,666	40
Diskonto-Schweizer-Wechsel (inkl. Inkasso)	162,949,915	92	167,468,070	52
Wechsel auf das Ausland	15,848,467	83	15,668,698	68
Wechsel mit Faustpfand (inkl. Warrants)	47,698,284	62	47,744,904	26
Wechselerforderungen	225,986,618	87	280,876,618	46
Konto-Korrent-Debitoren	198,689,846	20	200,871,242	42
Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit	128,705,766	60	124,268,880	47
Hypothekar-Anlagen	562,562,855	01	566,805,171	14
Effekten (öffentliche Wertpapiere)	148,245,599	77	146,074,220	87
Liquidationen und Diverse	1,161,266	06	966,827	69
Andere Forderungen auf Zeit	1,084,864,828	64	1,087,985,842	89
Mobilien und Immobilien	7,676,724	66	7,664,082	86
Kommanditen und Beteiligungen	1,968,985	89	1,965,088	74
Gesellschafts-Konti	22,464,292	41	24,814,766	56
Feste Anlagen und Gesellschafts-Konti	32,110,002	96	34,448,898	16
Ausstehendes Kapital	11,800,000	—	11,800,000	—
	1,551,839,578	26	1,566,157,940	—

Bilan général mensuel du 30 avril 1899
comparé avec le mois précédent.

	31 März		30 avril	
	Fr.	St.	Fr.	St.
Passif.				
Billets en mains de tiers	200,851,200	—	207,568,100	—
Propres billets et autres billets en caisse	19,177,800	—	17,044,100	—
Emission de billets	219,529,000	—	224,612,200	—
Comptes de virement et de chèques	22,955,877	69	28,244,178	27
Bons de caisse et de dépôts	4,172,598	34	8,874,823	11
Banques d'émission et succursales	92,967,878	47	95,146,929	84
Correspondants créanciers	12,884,262	67	12,940,786	21
Comptes-courants créanciers	101,580,018	82	105,968,590	85
Divers	1,866,714	28	256,837	65
Autres engagements à courte échéance	235,626,884	72	241,481,140	98
Billets à ordre	8,667,404	30	7,649,432	25
Traites et acceptations	15,288,979	74	15,457,270	92
Engagements par effets de change	23,901,884	04	23,106,708	17
Comptes-courants créanciers	61,466,887	87	61,926,210	80
Dépôts en caisse d'épargne	286,999,821	38	284,285,164	88
Bons de dépôt et obligations	476,058,060	37	479,822,806	77
Emprunts fixes	9,552,500	—	9,582,500	—
Divers	265,744	81	265,798	61
Autres engagements à terme	884,837,514	48	885,882,475	06
Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire	84,958,461	02	85,016,111	02
Comptes d'ordre	21,011,884	05	23,884,809	82
Capital versé	170,975,000	—	170,975,000	—
Fonds propres	226,945,845	07	229,875,420	84
Capital non versé	11,800,000	—	11,800,000	—
	1,551,839,578	26	1,566,157,940	—
Actif.				
Couverture légale des billets en circulation	84,808,600	—	86,418,880	—
Espèces disponibles	21,484,320	—	20,785,785	—
Propres billets	7,607,500	—	8,566,250	—
Billets des autres banques d'émission suisses	11,670,800	—	8,477,850	—
Autres valeurs en caisse	1,581,242	58	1,515,659	59
Caisse	127,001,962	58	125,718,924	59
Banques d'émission et succursales	96,224,146	15	99,234,559	48
Correspondants débiteurs	21,996,828	08	24,045,582	65
Divers	2,855,201	58	2,067,524	82
Créances à courte échéance	120,576,170	76	125,837,666	40
Effets escomptés sur la Suisse (y compris encaissement)	162,949,915	92	167,468,070	52
Effets sur l'étranger	15,348,467	83	15,668,698	68
Avances sur nantissement (y compris warrants)	47,698,284	62	47,744,904	26
Créances sur lettres de change	225,986,618	87	280,876,618	46
Comptes-courants débiteurs	198,689,846	20	200,871,242	42
Obligations sans engagement par lettres de change	128,705,766	60	124,268,880	47
Créances hypothécaires	562,562,855	01	566,805,171	14
Effets publics	148,245,599	77	146,074,220	87
Liquidations et divers	1,161,266	06	966,827	69
Autres créances à terme	1,084,864,828	64	1,087,985,842	89
Mobilier et immobilier	7,676,724	66	7,664,082	86
Commandites et participations	1,968,985	89	1,965,088	74
Comptes d'ordre	22,464,292	41	24,814,766	56
Placements fixes et comptes d'ordre	32,110,002	96	34,448,898	16
Capital non versé	11,800,000	—	11,800,000	—
	1,551,839,578	26	1,566,157,940	—

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle
Verschiedenes — Divers.

Schweizerische Post- und Telegraphen-Statistik. Nach der soeben ausgegebenen Statistik für das Jahr 1898 ist die Anzahl der Poststellen von 3453 im Vorjahre auf 3485, und des Personals von 9323 auf 9620 angewachsen. Auf einen Einwohner kamen — bei Annahme einer Stabilität der Bevölkerung seit 1888 — in 1898 (resp. 1897) 80,04 (73,15) Korrespondenzen, 37,51 (36,13) Zeitungen, 6,90 (6,52) Fahrpoststücke, 2,52 (2,31) Nachrichten mit dem Betrage von 18,51 (16,87) Franken und 2,13 (1,97) Geldanweisungen im Betrage von 201,02 (194,26) Franken. Es traf eine Poststelle auf 837,23 (844,99) Einwohner. Die Einnahmen beliefen sich auf 31,243,554 (29,117,203) Franken und die Ausgaben auf 30,204,417 (27,464,177) Franken, also die Ueberschüsse auf 1,044,137 (1,653,026) Franken. An internationalen Geldanweisungen wurden aufgegeben 29,5 Millionen Franken (28,4 Mill. Fr.) und ausbezahlt 17,2 Mill. Fr. (16,5 Mill. Fr.), während im internen Verkehr 563,3 Mill. Fr. (521,9 Mill. Fr.) Geldanweisungen aufgegeben wurden. Der interne Fahrpostverkehr betrug 1534,6 (1494,3) Millionen Franken, und der Fahrpostverkehr mit dem Ausland im Versand 106,3 (114,9) Mill. Fr., und im Empfang 50,4 (50,5) Mill. Fr.; hiezu kam ein Transit von 20,2 (17) Mill. Fr.

Von 110,6 Millionen (106,5) abonnierten Zeitungen gehören 102,2 Mill. (98,8) taxpflichtige und 2,4 (2,1) Mill. portofreie Blätter dem internen Verkehr an.

Das schweizerische Telegraphennetz hatte eine Länge der Linien von 7143,5 km (7102,4) und der Drähte von 21,082,9 km (20,649,5), 2039 (1997) Bureaux, ein Personal von 2871 (2785) Personen. Das Total der Depeschen betrug 3,977,576 (3,882,337), hievon waren 2,135,601 (2,063,861) internationale. Die Telegrapheneinnahmen beliefen sich auf 2,921,113 (2,832,607) Fr., und die Ausgaben auf 2,906,149 (2,671,845) Fr. Von den internen Depeschen waren 1,6% (1,13) Staatsdepeschen, 3,01% (3,39) Börsennachrichten, 31,44% (32,26) Handelsdepeschen, 63,23% (62,43) Privatangelegenheiten und 0,72% (0,79) Zeitungsnachrichten; im internationalen Verkehr 0,36 (0,20) Staats-, 7,85 (10,23) Börsen-, 47,78 (49,69) Handels-, 41,86 (39,21) Privat- und 2,15 (0,67)% Zeitungsdipeschen.

Dem Telephonverkehr dienten 288 (276) Netze mit 278 (265) Umschalstationen, 42,665,3 (41,865,1) km Linienlänge und 87,482,8 (76,592,7) km Drahtlänge. Die Zahl der Stationen mit Netzanschluss betrug 35,177 (31,909) und der Abonnemente desgleichen 31,762 (28,692). Ausschliesslich im Telephondienst beschäftigt waren 455 (401) Personen, nur teilweise beschäftigt 502 (487).

Lokalgespräche wurden geführt: 16,091,971 (15,619,172), interurbane Gespräche 3,634,244 (3,377,763). Die Einnahmen, zur Hälfte aus Abonnementgebühren, zur Hälfte aus Gesprächstaxen, wiesen auf 5,364,049 (5,054,582) Fr., die Ausgaben 5,364,049 (4,840,896) Fr.

Ein Telegraphenbureau kam auf 1378 (1410) Einwohner, ein Telephonnetz auf 10,131 (10,571) Einwohner, ein Telephonabonnement auf 91 (101) Einwohner, eine Telephonstation auf 82 (90) Einwohner.

Auf einen Einwohner trifft es 0,58 (0,57) interne und 0,54 (0,50) internationale Telegramme, 5,51 (5,35) lokale und 1,25 (1,15) interurbane Gespräche. Per Abonnement kommen 507 (544) lokale und 114 (118) interurbane Gespräche, und per Station 457 lokale (489) und 103 (106) interurbane Gespräche.

Seitenstand in Deutschland Mitte April ds. J. Nach der Zusammenstellung des Kaiserlichen Statistischen Amtes, die für die einzelnen Staaten und Landesteile im Reichsanzeiger veröffentlicht wird, sind die Notizen folgende: Nr. 1 bedeutet sehr gut, 2 gut, 3 mittel, 4 gering, 5 sehr gering; die Zwischenstufen sind durch Decimalen bezeichnet.

	April 1899	dagegen im April 1898
Winter-Weizen	2,8	2,3
" Spelz	2,8	2,3
" Roggen	2,7	2,3
Klee	2,6	2,2
Luzerne	2,5	2,2
Wiesen	2,5	2,4

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banca d'Italia.			
	20 avril.	30 avril.	
Moneta metallica	861,914,311	859,088,040	Circolazione
Portafoglio	286,269,280	802,124,781	Conti correnti a vista
			141,883,985
			181,066,767
Niederländische Bank.			
	6. Mai.	18. Mai.	
Metallbestand	127,780,578	127,288,927	Notencirkulation
Wechselportfolio	69,822,055	68,890,845	Conti-Correnti
			6,078,500
			7,857,774

Telegramme du 17 mai. La ligne terrestre Port au Prince-Jacmel (Haiti) est interrompue. Les telegrammes pour Jacmel sont envoyés tous les samedis par poste de Port au Prince.